

Wolfgang Stroop fährt Twike



Tankt an der Steckdose: Das Twike von Wolfgang Stroop aus Rietberg ist ein Elektrofahrzeug. Am Sonntag, 8. Juni, werden 20 dieser umweltfreundlichen Fahrzeuge auf der LGS zu sehen sein.

Informationsabend

Glocke/Lokal/HSW. v. 04.06.08

Geld arbeiten lassen für die Umwelt

Harsewinkel (gl). Zu einem Vortrags- und Informationsabend lädt die Lokale Agenda Harsewinkel für Mittwoch, 11. Juni, 19 Uhr, ins Heimathaus ein.

Es geht um das Thema „Ökologische und ethische Geldanlagen“. Mehrere fachkundige Referenten werden Wege aufzeigen, wie man sein Geld bei attraktiven Zinsen

für Umwelt und Gesellschaft arbeiten lassen kann. Zudem wird über die ab 2009 geltende Abgeltungssteuer informiert. Alle Interessenten sind willkommen.

Roter Flitzer schont Umwelt und Geldbeutel

Rietberg (gl). Wenn anderen Autofahrern beim Blick auf die Spritpreise die Schweißperlen auf die Stirn schießen, bleibt Wolfgang Stroop völlig gelassen. Sein so genanntes Twike verbraucht so viel Benzin wie ein Fahrrad – keinen einzigen Liter. Die Tankstelle für das Leichtelektromobil findet sich in jedem Haushalt: Eine Steckdose. Wenn die Stadt Rietberg heute Abend ihren Klimaschutzpreis vergibt, hat der Rietberger gute Chancen.

Vier Rietberger, die sich in herausragender Weise für den Klimaschutz engagieren, werden mit dem Preis ausgezeichnet. Die Verleihung findet am heutigen Donnerstag ab 17 Uhr auf dem Gelände der

Landesgartenschau im Zelt der Gastronomie „Mohltied“ im Neuen Park Neuenkirchen statt.

Das rote Gafährt von Wolfgang Stroop schont nicht nur die Umwelt, sondern auch den Geldbeutel. Das dreirädrige Elektrofahrzeug, das zwei Fahrgästen Platz bietet, hat Bankkaufmann Stroop im vergangenen September erworben. Die Vorteile liegen für den Autofahrer auf der Hand: Fünf Jahre lang ist er von der KFZ-Steuer befreit, danach werden jährlich 16 Euro fällig. Unschlagbar ist auch der Verbrauch des roten Flitzers, der bis zu 85 Stundenkilometer schnell fährt: Eine Strecke von 100 Kilometern

schlägt gerade einmal mit einem Euro zu Buche.

Wolfgang Stroop möchte sein ungewöhnliches Fahrzeug möglichst vielen Interessierten präsentieren. Deshalb hat er für das Wochenende vom 6. bis zum 8. Juni ein Treffen von Twike-Fahrern aus ganz Norddeutschland organisiert. Am Freitag, 6. Juni, reisen die Twike- und E-Mobilfahrer an. 20 Elektrofahrzeuge werden dann am Sonntag, 8. Juni, ab 10.30 Uhr auf der Landesgartenschau zu sehen sein.

Bereits einen Tag vorher, am Samstag, 7. Juni, wird um 14 Uhr die erste Elektro-Tankstelle in

Rietberg eingeweiht. Sie wird künftig an der Eberhard-Unkraut-Straße 22 zu finden sein. Um 14.30 Uhr

brechen die Fahrer dann zu einer Tour durch das Stadtzentrum und alle sieben Ortsteile auf. Während eines Ladestopps werden die Fahrzeuge zwischen durch auf dem Parkplatz am Rathaus zur Besichtigung bereit stehen.

Wer anschließend auf den Geschmack gekommen ist, kann sich das sparsame Mobil für eine Spritztour ausleihen. Denn Wolfgang Stroop vermietet das Twike nach einer Einführungsrunde für ein Wochenende. Nähere Informationen dazu sind im Internet erhältlich.



 www.twike.de